

## Zugbetrieb bleibt eingestellt

### Auto-Insassen nach Crash mit Bahn schwer verletzt

In Wasserauen kam es am Sonntagmittag zu einem schweren Verkehrsunfall. Ein Zug und ein Auto krachten auf einem Bahnübergang ineinander. Dabei wurden drei Passagiere im Auto verletzt.

Publiziert: 17.07.2022 um 12:17 Uhr

Aktualisiert: 18.07.2022 um 08:22 Uhr

In Wasserauen AI krachte am Sonntagmittag gegen 11.30 Uhr ein Auto in einen Zug der Appenzeller Bahnen. Die drei Insassen des Personenwagens (55, 39, 21) wurden dabei mittelschwer bis schwer verletzt und von zwei Helikopter der Rega geborgen, wie die Kantonspolizei Appenzell Innerrhoden mitteilt.

Der Zug fuhr von Wasserauen in Richtung Appenzell. Gleichzeitig wollte der 55-jährige Autofahrer einen mit Andreaskreuz gesicherten Bahnübergang passieren. Warum, ist nicht bekannt. Dabei kam es zu einem Crash zwischen den beiden Fahrzeugen.

Im Zug der Appenzeller Bahnen befanden sich lediglich wenige Fahrgäste, teilt die Polizei weiter mit. Sie blieben, wie auch der Lokführer, unverletzt. Am Personenwagen entstand Totalschaden und der Schaden an der Appenzeller Bahn dürfte mehrere hunderttausend Franken betragen. Der Bahnbetrieb war bis kurz vor 19 Uhr eingestellt, die Appenzeller Bahnen organisierten einen Bahnersatzbus.. (dzc/vof)

## MEISTGELESEN

**1** Todesursache bekannt  
**Daran starb Ballermann-Sänger Alex Zapata (†52)**

**2** Mann vom Erdboden verschluckt  
**So kam es zum Pool-Horror in Israel**